

# 6 Fragen, 5 Meinungen

Metzgerei Keller in Zürich. Bei den Mitarbeitern geht es den ganzen Tag um die Wurst, ob bei den Kunden im Laden oder in der Produktion. So oft wie die Fetzen fliegen, wird auch gelacht. Und nicht jeder hat zu Hause seinen Kühlschrank so üppig gefüllt wie die Auslage im Laden. Dörfs es bitzeli meh si? Nicht immer, Metzgerei-Angestellte kommen auch einmal ohne Fleisch über die Runden!

## Metzgerei Keller Zürich

### Verkäufer

Kari Zehnder (57)  
aus Egg ZH



### Metzger

Valon Isufi (29)  
aus Rothrist AG



### Produktions- aushilfe

Omarede Stephenson (22)  
aus Geroldswil ZH



### Verkäuferin

Daniela Da Silva (23)  
aus Adliswil ZH



### Angestellter im Catering

Sami Kryeziu (36)  
aus Zürich



**1.**  
Als Metzgerei-Mitarbeiter  
sollte man ...

... die Kunden mögen  
und gerne mit Menschen  
zusammensein

... **Leistung  
bringen und  
immer sauber  
arbeiten**

... keine empfindliche  
Nase haben. Man gewöhnt  
sich aber schnell an den  
strengen Geruch

... Sinn für Kreatives haben.  
Zum Beispiel  
beim Arran-  
gieren von  
Fleischplatten

... **stets freund-  
lich sein und  
immer Ordnung  
halten**

**2.**  
Mein Kühlschrank  
zu Hause ...

... *platzt aus allen  
Nähten. Mit drei Kindern  
brauchs jede Menge  
Frischprodukte*

... ist manchmal wie eine  
Mülltonne. Meine Kinder öff-  
nen oft Packungen, sodass die  
Ware schnell verdirbt

... erinnert  
mich an eine Bar  
- randvoll mit  
Getränken, am  
liebsten **Capri-  
Sonne**

... ist eine öde Angelegen-  
heit. Lieber jeden Tag ein  
bisschen einkaufen, statt  
einmal pro Woche ganz viel

... *ist unter der Woche eher  
karg und zum Wochenende  
wieder gut gefüllt. Fleisch ist  
immer drin*





**3.**

Der grösste Streiffaktor?

Falsche Bestellungen. Die bringen mich auf die Palme. Richtig sauer werde ich aber nur ganz selten

**Zeitdruck.**

Dann machen alle auf Panik, und es gibt Krach

*Fehlender Teamgeist. Ohne Zusammenarbeit gehts nun mal nicht*

**Falsch platzierte Wurstwaren im Kühlgestell. Das kann ganz schön nerven**

Klauen. Es kommt vor, dass Kollegen meine Getränke aus dem Kühlschrank stibitzen. Finde ich gar nicht cool

**4.**

Ein besonderer Moment bei der Arbeit?

**Kunden schenken mir eine Flasche Wein als Dankeschön für meine Beratung. Das war nett**

Eine Party auf einer Baustelle. Nach einer Stunde hatten die Gäste bereits alle Eshäppchen verputzt, und wir mussten blitzschnell für Nachschub sorgen

Ein Mädchen schenkte mir an einem Firmenanlass einen Schoggimarienkäfer. **Echt süss**



Den schenken uns unsere Stammkunden jeden Tag. Mit ihrem Vertrauen

**Die Vorbereitungen fürs Knabenschiessen. Dann gibts viel Action**



**5.**

Ich mag meine Arbeitskollegen, weil ...

... wir auch ausserhalb der Arbeitszeit gut miteinander auskommen

... wir uns gegenseitig hänseln und necken können, ohne dass einer gleich sauer wird

... es ein paar wirklich gute Witze-Erzähler unter ihnen gibt

... wir in den Pausen immer sehr viel **Spass** haben

... die nicht nur hilfsbereit sind, sondern auch mal einen guten Spruch draufhaben

**6.**

Mein Lieblingsessen



Lammnierstück mit Bratkartoffeln. Manchmal auch

**Züri-Geschnetzeltes**

**Pite.** Das ist ein mit Spinat, Käse oder Hackfleisch gefülltes Fladenbrot aus meiner kosovarischen Heimat

**Raclette!**

*Hauptsache viel Käse.*

Es muss nicht immer Fleisch sein



«**Wiedikerli**». Diese leckeren Würstchen sind unsere Hausspezialität

**Rindfleisch -** von Entrecôte bis Rindshohrückensteak